



## Bunt geschmückter Osterbrunnen in Kirchanhausen

## Informationstafel

### Wasser:

**Zweckverband zur Wasserversorgung der Kindinger Gruppe** 08463 1770

Marktplatz 6, 91171 Greding  
(für Kinding, Enkering, Ilbling, Unteremmendorf, Pfraundorf, Kratzmühle, Badanhausen, Kirchanhausen, Erlingshofen, Schafhausen)

E-Mail: info@wasserzweckverband-jst.de

**Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach-Gruppe** 08463 1770

Marktplatz 6, 91171 Greding  
(für Haunstetten, Berletzhausen, Niefang)

**Wasserwerk Hausen** 08463 9690

### Abwasser

**Zweckverband Anlautertal**  
Rathausplatz 1, 85135 Titting 08423 99210

**Kläranlage Kinding** 08467 801451

**Kläranlage Pfraundorf** 08461 601000

**Kläranlage Erlingshofen** 08423 1378

### Abfallwirtschaft

**Landratsamt Eichstätt** Abfallberatung 08421 70342

**Wertstoffhof Kinding**, Industriestr. 11, 85125 Kinding  
Öffnungszeiten: Mi. 15.30 – 18.00 Uhr / Sa. 9.30 – 12.00 Uhr

### Forstdienststelle Kinding

Enkeringer Straße 5c 0841/3109 3030  
Thomas Roßmann, Revierleiter 0175 7252679

### Kindergärten

**Kindergarten Arche Noah** 08467 396  
Kipfenberger Straße 13 a, 85125 Kinding

**Kinderkrippe Büro** 08467 8018518  
Maierfeld 2a, 85125 Kinding

**Naturkindergarten** 08467 8015630  
Kindergartenweg 1, 85125 Kinding 0151 61589648

### Schule

**Grundschule Kinding** 08467 292  
Kipfenberger Straße 13, 85125 Kinding

### Gemeindebüchereien

**Kinding:** Pfarrhaus, Gredinger Straße 6  
Öffnungszeiten: Sonntag 10.00 – 12.00 Uhr

**Enkering:** Pfarrhaus, Hauptstraße 31  
Öffnungszeiten: Mi. 17.00 – 18.00 Uhr

**Haunstetten:** Pfarrhaus, Hardtstraße 5  
Öffnungszeiten: Mi. 16.30 – 17.00 Uhr

### VGI-Flexi Bus

Buchungen unter der kostenlosen Telefonnr. 0800-8442844, per App oder online unter [www.flexi.vgi.de](http://www.flexi.vgi.de).

## Rathaus Kinding

Adresse: Kipfenberger Straße 4 · 85125 Kinding  
E-Mail: [gemeinde@kinding.de](mailto:gemeinde@kinding.de) · [www.kinding.de](http://www.kinding.de)

**Öffnungszeiten Rathaus:**  
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 17.00 Uhr

**Öffnungszeiten Tourist-Info:**  
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 17.00 Uhr  
Zus. 1. Mai – 30. September: Mo. u. Di. von 13.30 – 16.00 Uhr

**Zentrale** 08467 8401-0

**Fax** -20

**Erste Bürgermeisterin – OG** Rita Böhm -0

**Geschäftsleitung – OG** Jürgen Fürtsch -22

**Kämmerei – OG** Annette Weigl -23

**Kasse – OG** Andrea Hauf -13

Theresia Gebhard -19

Ingeborg Weigl-Vogl -27

**Bauamt – OG** Birgit Beck -18

Sandra Stöbl -24

Bernadette

Ochsenkühn -26

### Öffentlichkeitsarbeit und

#### Koordination interkommunale

**Zusammenarbeit** Sabine Lund -15

**Öffentlichkeitsarbeit – EG** Verena Eichinger -12

**Sozialamt – EG** Daniela Straßer -16

**Bauhof** -17

#### Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/

**Tourist-Info – EG** Elisabeth Hecker -11

Daniela Straßer -16

Manuela Schmidt -21

Inge Nusko -11

Karina Meyer -12

## Notruftafel

**Polizei, Überfall, Verkehrsunfall** 110

**Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst** 112

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** 116117

**Giftnotruf** 089 19240

**Störung Gas, N-ERGIE** 0180 2713600

**Störung Strom, N-ERGIE** 0180 2713538

**Telekom – Techn. Kundendienst** 0800 3302000

**Wasserversorgung** 0171 1283370

**Öffentlicher Kanal – Bauhof** 0151 72432888

## Impressum

**Herausgeber:** Markt Kinding, Kipfenberger Str. 4, 85125 Kinding

**Verantwortlich für Anzeigenteil/ Satz und Druck:** Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr. 1, 92334 Pollanten, Tel. 08462/94060

**Auflage:** 1.250 Stück

**Abgabetermin:** Abgabetermin für Veröffentlichungen jeweils bis zum 02. des Erscheinungsmonats

E-Mail: [buergermagazin@kinding.de](mailto:buergermagazin@kinding.de)

## Aus dem Rathaus

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit diesem Bürgermagazin verabschiede ich mich bei Ihnen als 1. Bürgermeisterin des Marktes Kinding. Nach 36 Jahren übergebe ich zum 1. Mai die Amtsgeschäfte an meinen Nachfolger, Andreas Schuster. Ich tue das mit Erleichterung und mit Freude über einen kompetenten und hervorragend gewählten Nachfolger. Ich fühle aber auch etwas Wehmut.



Im Jahr 1990 habe ich von Ihnen das Vertrauen bekommen, unsere Heimat zu gestalten. Und ich habe im Traum nicht daran gedacht, dass ich 36 Jahre Bürgermeisterin des Marktes Kinding sein werde. Das Amt einer Bürgermeisterin auszuüben, ist ein Glück und es ist eine Chance, die nur wenige bekommen. Für mich war es Erfüllung mit Höhen, aber auch mit Tiefen. Ich danke Ihnen, dass Sie mir solange Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung geschenkt haben. Ich danke insbesondere allen, die konstruktiv und mit hohem Engagement an der Entwicklung unserer Gemeinde mitgewirkt haben, sei es als ehrenamtliche Markträte und Ortssprecher, als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung, am Bauhof, in den Kindergärten, in der Schule oder bei vielen weiteren Aufgaben. Eine Gemeinschaft kann jedoch nur mit Leben gefüllt werden, wenn sich in allen Orten immer wieder Ehrenamtliche finden, die das Dorfleben gestalten und den Ort zu ihrer Heimat machen. Das große ehrenamtliche Engagement in unserer Marktgemeinde Kinding war neben unserer hervorragenden Infrastruktur das Hauptargument für die Auszeichnung mit dem Prädikat „Gütesiegel Heimatdorf“ durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat. Für Ihr herausragendes Engagement darf ich Ihnen allen von Herzen danken und Sie bitten, das auch in Zukunft weiterzuführen.

Schon vor der Gebietsreform schlossen sich im Jahr 1971 die Gemeinden Kinding, Enkering, Haunstetten, Badanhhausen, Erlingshofen und Unteremmdorf zur Marktgemeinde Kinding zusammen, um ihre Zukunft gemeinsam zu gestalten. Der freiwillige Zusammenschluss war eine Leistung unserer Vorgänger, die wir heute wohl kaum noch schaffen würden. In diesem Jahr kann auf 55 Jahre erfolgreiche Entwicklung zurückgeblückt werden, die unter meinem Vorgänger, Gallus Lindner, begonnen hat. Sein Verdienst war es, sehr schnell die üppigen Zuwendungen im Zuge der Gebietsreform für die neue Großgemeinde zu sichern und umfangreiche Infrastrukturmaßnahmen in Angriff zu nehmen. Straßen, Brücken, Kläranlagen und Wasserleitungen wurden gebaut, Baugebiete erschlossen, der Kindergarten geschaffen und auch das Rathaus erweitert. Bis heute profitieren wir von den damaligen Dorferneuerungsmaßnahmen. Wesentlich für das Zusammenwachsen der Gemeinde war der Bau der Grundschule in Kinding, das zeigt sich mehr und mehr. Ein Höhepunkt meiner Amtszeit war der Bau der ICE-Trasse. Der Regionalbahnhof in Kinding brachte für uns ungeahnte Möglichkeiten und rückte die Marktgemeinde Kinding in das Zentrum der regionalen Verkehrsinfrastruktur. Erst im vergangenen Jahr konnte die Abwicklung der Grundstücksangelegenheiten im Zusammenhang mit der ICE-Trasse abgeschlossen werden.

Eine Herzensangelegenheit war für mich, dass für über 150 Familien aus der Gemeinde Bauland im Einheimischen-Modell zur Verfügung gestellt werden konnte. Entlastung erfuhr der Ortsteil Enkering mit dem Bau der Umgehungsstraße und der Errichtung der Anlauerbrücke sowie dem Ausbau der Bergstrecke nach Berletzhäusern. Ein weiteres bedeutendes Großprojekt auch in finanzieller Hinsicht stellte der Friedhofsbau in Enkering dar.

Ich freue mich, dass das Gewerbegebiet in Haunstetten einheimischen Unternehmern die Chance zur Verwirklichung ihrer Ideen gab und stetig gewachsen ist. Es brachte zusätzlich zu den vorhandenen Betrieben aus Industrie, Handwerk, Dienstleistung und Gastgewerbe/Tourismus weitere Arbeitsplätze und Gewerbesteuererinnahmen. Sehr gut aufgestellt ist der Markt Kinding bei den Kindertageseinrichtungen, die die Familien bei der frühkindlichen Bildung unterstützen. Den gestiegenen Anforderungen an die Feuerwehren konnte durch die Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen und den Bau von Gerätehäusern entsprochen werden. Die moderne Ausrüstung gibt den ehrenamtlichen Einsatzkräften Sicherheit, allen Bürgern in verschiedenen Notlagen zu helfen. Ein Dauerthema ist und bleibt die Investition in die Infrastruktureinrichtungen wie Brücken- und Kläranlagenbauten. Seit der Gebietsreform hat die Zusammenarbeit der Kommunen weiter an Bedeutung gewonnen. Im Zusammenschluss der Altmühl-Jura-Gemeinden sowie der LimesGemeinden ist ein großes Netzwerk entstanden, dass mit vielen realisierten Projekten die Lebensqualität in unserer Gemeinde und in der Region stärkt.

Am Ende meiner Amtszeit zeigt sich, dass durch die Finanzkrise des Staates die finanziellen Spielräume der Gemeinden stark eingeschränkt sind und wichtige Vorhaben wie die Dorferneuerungen oder Gebäudesanierungen nicht im geplanten Zeitraum realisiert werden können. Trotzdem dürfen wir mit Zuversicht in die Zukunft blicken: es hat immer Herausforderungen gegeben, die mit der Kraft der Gemeinschaft gemeistert wurden.

Unserem neuen Bürgermeister, Andreas Schuster, wünsche ich alles Gute und viel Erfolg in seinem schönen Amt als Bürgermeister von Kinding! Unterstützen Sie ihn und den Marktgemeinderat bei ihren vielfältigen Aufgaben.

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es war mir eine Ehre, Bürgermeisterin von Kinding gewesen zu sein. Alles Gute für Sie und unsere Marktgemeinde!

Ihre Rita Böhm

## Aus dem Standesamt

(soweit mit der Veröffentlichung einverstanden)

### Eheschließungen

Michelle Datan und Michael Datan (geb. Lengefeld), Kinding  
Bernd Beutler und Bianca Beutler (geb. Strauß), Kinding, OT Enkering

*Der Markt Kinding wünscht alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.*

### Geburten

Sefa Aslan, Kinding

Ludwig Mayer, Kinding

Linda Butz, Kinding, OT Pfraundorf

Anna Bittlmayer, Kinding, OT Enkering

Nora Sophie Lindner, Kinding, OT Haunstetten

*Der Markt Kinding gratuliert den Eltern ganz herzlich zur Geburt.*

### Sterbefälle

Josef Gilch, Kinding, OT Haunstetten

Magdalena Hiemer, Kinding, OT Pfraundorf

*Der Markt Kinding spricht den Hinterbliebenen sein Mitgefühl aus.*

## Aus der Sitzung

### Bauanträge

- zur Bauvoranfrage über das Rückbau-, Abbruch- und Neubauvorhaben in Ilbling 2 wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.
- zur Umbau- und Umnutzung eines bestehenden Nebengebäudes zu einem überdachten Freisitz in Kinding, Am Mühlbach 1, wurde das gemeindliche Einvernehmen auf dem Verwaltungsweg erteilt.
- zum Einbau einer Hackschnitzelheizung in ein bestehendes Nebengebäude in Berletzhäusern 1 wurde das gemeindliche Einvernehmen auf dem Verwaltungsweg erteilt.
- zum Antrag auf Nutzungsänderung eines Betriebsleiterwohnhauses zum Zweifamilienwohnhaus, sowie Anbau und Garage in Kinding, Enkeringer Str. 3a, wurde das gemeindliche Einvernehmen auf dem Verwaltungsweg erteilt.

### Dorfverein Berletzhäusern

Mit dem neu gegründeten Dorfverein wurde eine Vereinbarung über die Nutzung des „FFW-Häusl's“ abgeschlossen.

### Geschwindigkeitsanzeigen

In Berletzhäusern und Badanhausen wurden nach Beschwerden über Raserei, verdeckte Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. In Badanhausen betrug die durchschnittliche Geschwindigkeit in der Bachstraße 40 km/h. In Berletzhäusern ergab die Messung, dass 64 % der Verkehrsteilnehmer aus Richtung Niefang schneller als 50 km/h fahren. Von Enkering her sind es 49 %.

Der Gemeinderat beschloss für Berletzhäusern an beiden Ortseingängen Geschwindigkeitsanzeigen aufzustellen. Diese Geräte führten in anderen Ortsteilen zu einer deutlichen Geschwindigkeitsreduzierung.

In Badanhausen wird in der Bachstraße vorerst kein Messgerät aufgestellt. Es sollen noch verdeckte Messungen am Ortseingang von Pfraundorf her veranlasst werden.

### Antrag auf Kleinprojekt in Enkering

Der Gemeinderat hat der Aufwertung des Anlautertal-Radweges durch Pflanzung einer Allee und Aufstellung von Bänken zugestimmt. Die Kosten liegen bei 11.400,- Euro und werden aus dem Regionalbudget 2026 der Limesgemeinden mit 9.120,- Euro (-> 80 %) gefördert.

### Straßenausbaubeiträge für Erlingshofen und Schafhausen

Bürgermeisterin Böhm informiert den Marktrat, dass Geschäftsleiter Jürgen Fürtsch in akribischer Kleinstarbeit die Straßenausbaubeiträge von Erlingshofen und Schafhausen ermittelt und einen Förderantrag bei der Regierung (Erstat-

tung entgangener Straßenausbaubeiträge) gestellt hat. Diese Beiträge in Höhe von 272.653,65 Euro wurden jetzt an den Markt Kinding erstattet.

### Ausschreibung ELER „Neue Mitte Enkering“

Die Ausschreibung der Neugestaltung der Ortsmitte Enkering musste entsprechend VOB/A § 17 (1) 3 wegen einer Kostenüberschreitung um ca. 48 % aufgehoben werden. Eine Förderung wäre nicht möglich gewesen. Eine neue Ausschreibung mit längeren Ausführungsfristen wird beim Amt für ländliche Entwicklung geprüft.

### Anschaffung eines Schleppers für den Bauhof

Der Gemeinderat hat beschlossen, einen Fendt 313 Vario/Gen4 Schlepper zu erwerben. Zudem wird ein Stromagregat (Zapfwellengenerator 60/4 III) angeschafft.

### Vergabe Kläranlage Pfraundorf

Der Auftrag für die allgemeine Verfahrenstechnik in der Kläranlage Pfraundorf wurde an die Fa. Wilo EMU Anlagenbau aus Roth zum Angebotspreis von 187.984,- Euro brutto vergeben.

## Standfestigkeit der Grabdenkmäler

Alljährlich nach der winterlichen Witterung und Beendigung der Frostperiode ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen eine Friedhofsbegehung zwecks Prüfung der Standfestigkeit der Grabdenkmäler durchzuführen.

Dabei werden die Grabdenkmäler durch Druckprüfung mit einem modernen, geeichten Prüfgerät kontrolliert, ob sie noch fest stehen und sich nicht im Gefüge gelöst haben. In den gemeindlichen Friedhöfen in Enkering, Haunstetten und Kirchanhausen wird in dem Zeitraum vom 18. Mai – 22. Mai 2026 eine Überprüfung durch das Ingenieurbüro für Friedhofssicherheit, Grabmalprüfung Becker und Weißbach, Wettenberg, vorgenommen.

**Wir weisen jedoch darauf hin, dass jeder Grabnutzungsberechtigter verpflichtet ist, die Standsicherheit des Grabmales zu überprüfen!** Auf die Haftung für evtl. Unfälle, die auf Mängel an der Grabstätte zurückzuführen sind, wird ausdrücklich hingewiesen! Festgestellte Schäden an Grabdenkmälern sollen durch Fachleute behoben werden.

## Öffnungszeiten Rathaus

Am Donnerstag, **den 30.04.2026** ist das Rathaus nachmittags geschlossen.

### Lust auf Veränderung?

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**- Bilanzbuchhalter für das Rechnungswesen (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit**

Ihre Ansprechpartner:  
Thomas Geiser oder Tobias Wittmann - Tel. 08463 650-500  
Bewerbungen gerne online oder an: [personal@raiba-aj.de](mailto:personal@raiba-aj.de)  
Details unter: [www.raiba-aj.de/karriere](http://www.raiba-aj.de/karriere)

 **Raiffeisenbank**  
**Altmühl-Jura eG**  
*in der Region für die Region*



info@heizungsbau-goetzenberger.de  
www.heizungsbau-goetzenberger.de



**Götzenberger**  
Meisterbetrieb GmbH

- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Wartung/Reparaturen
- ✓ Wasseraufbereitungsanlagen
- ✓ Badsanierungen
- ✓ Solaranlagen/Lüftungsanlagen
- ✓ Neubauten/Umbauten

**Götzenberger GmbH**  
Beilngrieser Straße 5 • 85125 Kinding  
Telefon 08467 / 80 1462



**DACHSTÜHLE**  
**DACHSANIERUNG**  
**DACHFENSTER**  
**CARPORTS**  
**GARTENHÄUSER**  
**INNENAUSBAU**  
**TERRASSENBELÄGE**  
**TINY HOUSES**

Biberbach 57 · 92339 Beilngries  
Tel. 0171 - 693 58 56  
info@holzbau-hannes-keessler.de  
[WWW.HOLZBAU-HANNES-KESSLER.DE](http://WWW.HOLZBAU-HANNES-KESSLER.DE)

## Nachfolge gesucht –

### Schreibwarengeschäft mit Postagentur

Für unser erfolgreich geführtes Schreibwarengeschäft mit integrierter Postagentur im Herzen von Kipfenberg suchen wir zum

**01.05.2027**

eine engagierte Nachfolgerin oder einen engagierten Nachfolger. Das traditionsreiche Geschäft befindet sich in zentraler Lage, verfügt über einen treuen Kundenstamm und ist fester Bestandteil des Ortslebens.

Wenn Sie unternehmerisches Denken mitbringen und Freude am Umgang mit Menschen haben, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

**Info unter:**  
[schreibwaren.guertner@t-online.de](mailto:schreibwaren.guertner@t-online.de)  
Tel. 01 60 / 91 1041 45




Für unsere Studios in Beilngries suchen wir  
zum **nächstmöglichen Eintritt** einen/eine Mitarbeiter/in (m/w/d):

## Reinigungsfachkraft in Voll- oder Teilzeit

**Ihre Aufgaben:**

- Reinigung der Verwaltungsräume, Modellstudios und Sanitärbereiche
- Allgemeine Reinigungsarbeiten

**Ihr Profil:**

- Idealerweise Erfahrung als Reinigungskraft
- Selbstständige, zuverlässige und eine saubere Arbeitsweise

**Was wir bieten:**

- Ein vielseitiges und eigenverantwortliches Tätigkeitsfeld
- Eine leistungsgerechte Vergütung

Ihre Bewerbung mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermin senden Sie bitte per E-Mail oder Post an: [bewerbung@hote-design.de](mailto:bewerbung@hote-design.de)

HOTE Studio für Produktdesign GmbH  
Fr. Claudia Scheffbauer-Holzinger  
Eichstätter Str. 9  
92339 Beilngries



Berletzhäuser 25  
85125 Kinding  
Tel. 08467 / 80 1472  
Fax 08467 / 801 6230  
info@heizungsbau-mayer.de

**Haustechnik**  
**MICHAEL MAYER**

*Ihr Meisterbetrieb für*

Heizung ■ Sanitär ■ Solartechnik  
Wasseraufbereitung ■ Beratung ■ Planung  
Ausführung ■ Reparatur ■ Wartung

[www.heizungsbau-mayer.de](http://www.heizungsbau-mayer.de)



**HELMERS**  
FUSSBODENTECHNIK

*Ihr Fussbodenspezialist*

Rumburgstraße 29  
85125 Enkering  
Tel. 08467 / 80199 - 00  
info@helters-fussbodentechnik.de  
[www.helters-fussbodentechnik.de](http://www.helters-fussbodentechnik.de)

## Aus der Gemeinde

### Veranstaltungen Markt Kinding April/Mai 2026

#### Freitag, 17. April

**Vereinsmeisterschaften und Königsschießen** der Wehrschützen, Ort: Schützenhaus Kinding

#### Samstag, 18. April

09:00 Uhr, **Aktion saubere Landschaft** Gartenbauverein Kinding, Treffpunkt: Vor dem Rathaus

#### Sonntag, 19. April

**Vereinsmeisterschaften und Königsschießen** der Wehrschützen, Ort: Schützenhaus Kinding

#### Dienstag, 21. April

18:00 Uhr, **Lesung** von Eberhard Schellenberger aus seinem Buch „Deckname Antenne“, Ort: Aula der Grundschule Kinding

#### Sonntag, 26. April

13:30 Uhr, **Schleiferturnier mit Platzeröffnung** des TCA Kinding, Ort: Tennisanlage Kinding

#### Donnerstag, 30. April

**Weinfest** der Wehrschützen, Ort: Stadl Kinding

#### Freitag, 1. Mai

13:00 Uhr, **Maibaum aufstellen** Galgendengler Enkering, Treffpunkt: Ortsmitte Enkering

15:00 Uhr, **Maibaumaufstellen** Landjugend Haunstetten, Ort: Haunstetten

#### Freitag, 8. Mai

**Muttertagsbasteln** für Kinder Gartenbauverein Kinding

#### Samstag, 9. Mai

20:30 Uhr, **Sag-alles-ab-Party** des Burschenvereins Kinding, Ort: Festgelände Burschenverein Kinding

### Einladung zum Seniorenstammtisch im April 2026

Die Senioren aus Enkering treffen sich zum Stammtisch am Dienstag, den 28.04.2026 um 14 Uhr im Gasthof zum Bräu in Enkering. Für die Kindinger Senioren findet der Stammtisch am Donnerstag, den 23.04.2026 um 14 Uhr im Gasthof Krone in Kinding statt.

### Ferienprogramm 2026 – Aktionen melden

Auch in diesem Jahr organisieren die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information Kinding in den großen Ferien ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder. Verschiedene Aktionen sollen wieder in bewährter Zusammenarbeit mit Vereinen, Gruppierungen und engagierten Personen zusammengestellt werden. Alle, die sich mit tollen Angeboten am Ferienprogramm beteiligen möchten, dürfen gerne Vorschläge bis spätestens Montag, den **04. Mai 2026** beim Markt Kinding unter [tourismus@kinding.de](mailto:tourismus@kinding.de) einreichen. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Frau Meyer Karina unter Telefon 08467/8401-12 (zu erreichen Dienstag, Mittwoch und Donnerstag). Wir freuen uns schon heute auf ein buntes Ferienprogramm!

### Familienzeltlager am Schellenberg

Ein Team der Vereinsgemeinschaft Enkering organisiert **vom 7. bis 9. August 2026** wieder ein Familienzeltlager am Schellenberg. Eingeladen sind Familien aus dem Gemeindebereich Kinding mit Kindern bis 14 Jahren, die gemeinsam ein erlebnisreiches Wochenende in der Natur verbringen möchten. Spiel, Spaß, Gemeinschaft und ein abwechslungsreiches Programm sorgen für schöne Tage für Groß und Klein. Genauere Informationen zum Programm sowie zu den Anmeldeformalitäten folgen im Juni. Das Organisationsteam der Vereinsgemeinschaft Enkering freut sich auf viele teilnehmende Familien.

(Text: Katrin Roth)

### Bunter Osterbrunnen in Kirchanhausen

Zum Osterfest haben die Familien in Kirchanhausen den Brunnen mit Girlanden und bunten Eiern erneut wunderschön geschmückt. In diesem Jahr erhielt der Osterbrunnen neue Eier, die die Kinder und Mütter zuvor mit Farbe und österlichen Motiven gestalteten. Das hat allen viel Freude bereitet. Zur Stärkung gab es frisches Gebäck.

(Text und Bild: Jürgen Meier)



## Kindergarten

### Kennenlernnachmittag in der Kinderkrippe

Am 05.03.2026 fand ein fröhlicher und lebendiger Kennenlernnachmittag in unserer Krippe statt. Eingeladen waren alle Krippenkinder, jeweils in Begleitung von zwei Gästen. Von 14:00 bis 16:30 Uhr füllte sich das Haus mit gut gelaunten Familien, neugierigen Kindern und vielen schönen Begegnungen. Zu Beginn versammelten sich alle in der Turnhalle zu einem gemeinsamen Begrüßungskreis. Gemeinsam wurden die Lieder „Hallo, guten Tag“ und „Wir sind die Musikanten und kommen aus Schwabenland“ gesungen. Die Kinder hatten sichtlich Freude daran, mitzusingen, zu klatschen und sich zu bewegen. Im Anschluss öffneten die Gruppenzimmer ihre Türen zum freien Spielen. Während die Kinder ihre vertrauten Ecken erkundeten oder Neues entdeckten, nutzten die Eltern die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei schönem Wetter war zudem der Garten bespielbar, sodass alle Besucher die frische Luft, den Sonnenschein und gute Gespräche genießen konnten. In der Kreativwerkstatt konnten die Familien bunte Handabdrücke gestalten. Viele nutzten die Gelegenheit, um ein persönliches Erinnerungsstück an den Tag zu schaffen. Daraus soll auch nun ein gemeinsames Fenster-

bild entstehen. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern und der Elternbeirat gemeinsam. Es gab Getränke, Kaffee, Kuchen und abwechslungsreiches Buffet mit Fingerfood. Der Kennenlernnachmittag war geprägt von guter Laune, herzlicher Unterhaltung und vielen schönen Momenten. Kinder wie Eltern hatten die Möglichkeit, sich besser kennenzulernen, ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft zu stärken. Ein großes Dankeschön geht an den Elternbeirat, sowie an alle Eltern und Helfer, die zum Gelingen beigetragen haben.

### Ein tierischer Besuch in der Krippe



Im Morgenkreis wurde es diesmal ganz besonders lebendig. Wir bekamen Besuch von kleinen, flauschigen Wachtelküken! Die Aufregung war schon am frühen Morgen groß, als die Kinder die Turnhalle betraten und leises Piepsen hörten. Gemeinsam setzten wir uns in den Kreis und begrüßten unsere gefiederten Gäste mit einem fröhlichen Lied. Im Anschluss durften die Kinder die Wachtelküken aus nächster Nähe kennenlernen. Mutige Kinder trauten sich sogar die weichen Federchen ganz sanft zu streicheln. Der Besuch der Wachteln war für alle ein besonderes Erlebnis. Neben viel Freude und Staunen konnten die Kinder auch wichtige Erfahrungen im Umgang mit den kleinen Tieren sammeln. Dankeschön an unsere Kollegin Corinna Pickl sowie Maximilian und Leonie, dass ihr uns mit euren Wachtelküken besucht habt.

*(Text und Bilder: Maria Meyer)*

### Besuch der Grundschule bei der Feuerwehr in Kinding



Im Rahmen des Sachunterrichts besuchten die 3. Klassen die Feuerwehr Kinding. Dort erhielten sie vom Kommandanten Stefan Strauß, unterstützt von Willi Strauß, spannende Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren viel Interessantes über Aufgaben und Ausrüstung und bekamen zahlreiche Fragen anschaulich beantwortet. Der Besuch war für alle ein lehrreiches und zugleich aufregendes Erlebnis.

*(Text und Bild: Stephanie Keckl)*

### Besuch in der Autowerkstatt



Als Abschluss unseres Reparaturwerkstatt Projektes organisierten wir gemeinsam mit den Vorschulkindern einen Besuch in der Autowerkstatt Bittlmayer in Kinding. Nachdem alle Sachen im Kindergarten soweit repariert waren, trafen wir uns nochmal zum Gespräch. Da wir mit dem Projekt an einem Wettbewerb von N-ERGIE teilgenommen hatten, erfuhren die Kinder, dass wir 250 € Preisgeld erhalten hatten. Da war die Freude natürlich groß und alle hatten Ideen, was mit dem Geld gekauft werden könnte. Wir haben uns geeinigt, Spielzeug für den Kindergarten zu kaufen und wenn es wärmer wird einmal gemeinsam mit den „Schatzsuchern“ Eis essen zu gehen. Als Abschluss wollten wir in Kinding eine echte Werkstatt anschauen, wo Erwachsene ihre kaputten Sachen hinbringen. Den Kindern fiel sofort die Autowerkstatt ein. Zwei Kinder erklärten sich bereit, per Telefon zu fragen ob wir zur Besichtigung kommen dürfen. Schon am Telefon wurden wir, sehr erfreut, eingeladen zu kommen.

Wir starteten gleich in der Früh und marschierten gemeinsam durch das Dorf zur Werkstatt. Einige Kinder wussten auch den Weg. Angekommen meldeten wir uns gleich im Büro an und wurden von Regina und dem Chef der Werkstatt, Herrn Bittlmayer freundlich begrüßt. Gleich zu Beginn sollten die Kinder raten, welches Teil beim Auto am häufigsten reparatur benötigt: Die Kinder tippten auf die Reifen. Vom Fachpersonal erfuhren wir, dass es die Batterie ist. Zuerst wurde uns ein Abschleppwagen vorgeführt. Dabei konnten wir sehen, wie ein Auto aufgeladen wird. Jedes Kind durfte einmal im „Cockpit“ des Lasters sitzen. In der Werkstatt wurde uns von Martin gezeigt wie Reifen wechseln geht. Mit dem Drehmomentschlüssel konnten die Schrauben leicht herausgedreht werden. Im Anschluss konnten viele Kinder die Hebebühne bedienen und das Auto hoch- oder herunterfahren. Den Luftdruck noch gemessen und fertig war die erste Arbeit. Spannend war auch zu sehen, wie viele Regale und Schubladen gefüllt mit Schrauben, Werkzeug und verschiedenen Teilen es in einer Werkstatt gibt. Von der Werkstatt ging es in die Lackiererei. Manuel zeigte uns, wie es funktioniert, per Computer und Fahrzeugnummer, neue Farben, die genau passen, zu mischen. In einer Art „Wärmekammer“ wird die Farbe eingebrannt. Den Kindern war es schnell zu warm in dieser Kammer. Genau wie die Mechaniker hatten auch die Kinder nach der Werkstattbesichtigung Hunger auf ihre Brotzeit. Diese durften wir im Brotzeitüberl zu uns nehmen. Als Nachspeise bekamen alle Kinder noch Muffins vom sehr

freundlichen Personal spendiert. Zum Schluss besahen wir im Hof, was noch alles zum Richten bereitstand. Darunter war auch ein Totalschaden, der vom Schrotthändler abgeholt werden muss. Als Abschiedsgeschenk bekam jedes Kind noch ein Pixibuch „Mein Autohaus“.

Vielen herzlichen Dank an die Autowerkstatt Bittlmayer für das große Engagement. Die Kinder nahmen viele interessante Eindrücke, neue Begriffe und Fachwissen mit nach Hause. Vielleicht erinnert sich eines der Kinder in 10 Jahren an die gute Atmosphäre in der Werkstatt und entschließt sich für eine Ausbildung zum Kraftfahrzeug Mechatroniker. Eine wichtige Berufssparte, die immer gebraucht wird.

(Text und Bilder: Franziska Laumeyer)



Die Kinder lernen dabei, die Natur von Abfall zu befreien, Gefahren für Tiere zu vermeiden und den Müll korrekt zu entsorgen. Sie werden sensibilisiert für Themen wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Dies ist uns sehr wichtig. Wir wollen unseren Kindern eine Welt hinterlassen, die schön und lebenswert ist. Dafür müssen wir gemeinsam etwas tun und zusammenhelfen.

Viele Hände machen mit dem Müll schnell ein Ende! Natürlich haben wir uns auch wieder über die Zuwendung des Landratsamtes gefreut, mit der wir eine schöne Brotzeit für die Kinder kauften und auch noch einen Teil für das Osterfrühstück verwenden konnten.

(Text und Bild: Franziska Laumeyer)



## Vorlese-Tage im Kindergarten

Für alle Kinder gab es in den Gruppen Eltern, die sich für die Vorlesetage Zeit genommen haben. Die Kinder nahmen das Angebot sehr gerne an und saßen dicht gedrängt um die jeweiligen Vorleser. Die Zeit verging jedes Mal wie im Flug. Vielen Dank an alle, die den Vormittag mit Geschichten bereichert haben.



Zum Ende der Vorlesetage gab es noch ein Bilderbuch-Kino mit Fr. Mayer. Sie brachte Bücher aus der Stadtbücherei Neumarkt mit und die Kinder durften je nach Interesse auswählen, bei welchem Buch sie zuhören wollten. Dankeschön für den passenden Abschluss der Vorlesetage.

(Text: Veronika Regler)

## Müllsammelaktion des Kindergartens

Ausgestattet mit Handschuhen, Warnwesten und Müllzangen, zogen alle Kinder des Kindergartens zu verschiedenen Plätzen in Kinding. Die Fischegruppe sammelte beim „grünen Klassenzimmer“, die Hasengruppe rund um den Kindergarten und die Schmetterlinge auf dem Spielplatz. Mit „Adleraugen“ gingen die Kinder auf Suche, krochen in Büsche, Hecken und Gräben. Sie fanden dabei wieder sehr viel achtlos Weggeworfenes in der Natur. Viele Flaschen und Fläschchen, Plastikmüll und allerlei anderen Müll.

## Fastenzeit und Osterfeier im Naturkindergarten

Mit dem Ende der Faschingszeit begann für uns die Vorbereitung auf Ostern und so haben wir die letzten Wochen mit den Kindern bewusst erlebt und gestaltet. Hier orientierten wir uns an den Geschichten aus dem Leben Jesu.

Am Aschermittwoch blickten wir gemeinsam auf den Fasching zurück und verbrannten, symbolisch für das Ende dieser Zeit, Luftschlangen, aber auch als Zeichen dafür, dass etwas Altes vergeht und Neues entstehen kann. Dabei haben wir ebenso die Veränderungen in der Natur beobachtet. Erste Knospen, wärmende Sonnenstrahlen und das Erwachen des Frühlings begleiteten uns in dieser Zeit.

In unserer Hütte gestalteten wir zusammen einen Ostertisch. Ausgehend von der Asche legten wir einen Weg aus 40 Steinen, der zu unserer Osterkerze führte. Dieser Weg symbolisierte die 40 Tage Fastenzeit. Jede Woche gingen wir gemeinsam ein Stück dieses Weges. Dabei begleiteten uns Geschichtensäckchen, in denen sich jeweils eine kindgerechte Geschichte aus dem Leben Jesu befand.



So hörten und besprachen wir unter anderem die Geschichte des 12-jährigen Jesus im Tempel, die Heilung des Taubstummen, sowie "Jesus liebt die Kinder". Die Kinder konnten die Geschichten aktiv miterleben, entdecken und gestalten.



In der Woche vor den Ferien beschäftigten wir uns intensiv mit den letzten Tagen Jesu: Den Einzug nach Jerusalem gestalteten wir gemeinsam und sehr anschaulich. Die Frechdachse durften diesen nachspielen, legten mit Tüchern einen Weg, schmückten diesen mit Blüten und Zweigen und begrüßten Jesus voller Freude - ganz so, wie es damals die Menschen taten. Durch das eigene Mitwirken konnten sie die Geschichte besser nachempfinden und mit allen Sinnen erleben.

Ein weiteres besonderes Erlebnis war das gemeinsame Brot backen am Lagerfeuer, passend zur Geschichte vom letzten Abendmahl. Alle halfen tatkräftig mit beim Zubereiten des Teiges und ließen sich das Brot nach dem Backen schmecken. Hier stand das Teilen und Miteinander im Mittelpunkt, womit die Bedeutung des letzten Abendmahls für die Kinder auf ganz praktische und greifbare Weise erfahrbar wurde.



Bei der Geschichte um Tod und Auferstehung deckten wir zunächst unseren Geschichtentisch schwarz ab, stellten ein Kreuz auf, schmückten das Grab Jesu und schließlich durfte jedes Kind für sich an der Osterkerze ein Licht entzünden, als Zeichen dafür, dass Jesus lebt! Wir sind nicht allein. Jeder von uns ist einzigartig, etwas Besonderes und wird von Jesus geliebt!



Am 27. März fand dann schließlich unsere Osterfeier bei einem reichhaltigen Buffet statt. Ein besonderes Highlight war natürlich die Nestsuche.



Diese hatten die Kinder zuvor selbst aus Weidenzweigen geflochten, was ihnen viel Geschick und Geduld abverlangte, alle aber gut meisterten und somit stolz - gefüllt mit Schokolade und Kreideei - mit nach Hause nehmen konnten.

(Text: Christine Lindner)

### Tag der offenen Türe im Naturkindergarten



**CHRISTIAN WINKLER**  
SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3  
85135 Titting-Morsbach  
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33  
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34  
www.schreinerei-winkler.de  
info@schreinerei-winkler.de

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.  
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.

## Schule

### Zahnarztbesuch in den 1. Klassen



Mitte März besuchte der Zahnarzt Herr Dr. Uwe Rühle im Rahmen der Unterrichtseinheit „Zahnpflege und Zahngesundheit“ die Klasse 1a und 1b in der Grundschule Kinding.

Zunächst aktivierte der Zahnarzt anhand eines Gebissmodells das Vorwissen der Kinder zu den verschiedenen Zahnarten und deren Funktionen. Eifrig brachten die Schüler hierzu Beiträge und Wissen ein. Herr Dr. Rühle zeigte anschaulich, wie ein Zahn von innen und außen aufgebaut ist. Spannend war auch die Beschreibung des Zahnwechsels. Dabei wiederholten die Kinder die Gebissarten und zeigten sich teilweise überrascht, dass einige bereits ein Wechselgebiss anstatt eines Milchzahngebisses haben.

Für den Erhalt der Zahngesundheit ist aber nicht nur das Zähneputzen von Bedeutung. Auch der regelmäßige Kontrollbesuch beim Zahnarzt sowie eine gesunde Ernährung nannte er als wichtige Faktoren. Zum Abschluss gab es eine kurze Fragerunde: Die Kinder stellten dem Fachmann neugierige Fragen zu Zahnschmerzen, Zahnbehandlungen oder auch Zahnspangen. Der Besuch war eine gelungene Wiederholung der wichtigsten Hygiene- und Gesundheitsregeln rund um die Zähne und hat die Motivation der Kinder gestärkt, eigenständig auf ihre Mundgesundheit zu achten. Wir bedanken uns bei Herrn Dr. Rühle für den lehrreichen Unterrichtsbesuch!

(Text und Bild: Lena Voh)

## Kirche

### Kreuzweg mit Egli-Figuren gestaltet



Im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion hat Agnes Schraufstetter gemeinsam mit den Kommunionkindern aus Enkering die einzelnen Stationen des Kreuzwegs betrachtet. Mithilfe von Egli-Figuren wurden Leid und Tod Jesu anschaulich und kindgerecht dargestellt, so dass sich die Kinder intensiv mit den Ereignissen auseinandersetzen konnten. Im Anschluss an die Betrachtung durfte jedes Kind ein eigenes Kreuz mit Buntpapier gestalten. Diese kreative Arbeit diente nicht nur als Erinnerung an die gemeinsame Stunde, sondern vermittelte auch eine wichtige Botschaft: Das Kreuz gehört zum Leben dazu. Es erinnert daran, dass mit dem Tod nicht alles endet, sondern dass wir auf eine neue Heimat bei Gott hoffen dürfen.

(Text und Bild: Agnes Schraufstetter)

### Vorstellung der Haunstetter Erstkommunionkinder



Unter dem Motto „Ihr seid meine Freunde!“ bereiten sich die Kommunionkinder der Pfarrei St. Erhard auf ihre 1. Heilige Kommunion am 19.04.2026 vor. Auf diesem Weg werden (von links) Lea Dextl, Marie Zaigler, Anni Scheffbauer und Veronika Abt von Andreas Hanke begleitet.

(Text und Bild Michaela Dextl und Manuela Scheffbauer)

**JETZT NOCH  
BAFA-ZUSCHUSS  
FÜR IHRE  
RENOVIERUNG SICHERN**

**EIBNER REGNATH  
PERFORMANCE TEAM**

RAFFSTOREN & ROLLLÄDEN

HAUSTÜREN

DACHFLÄCHENFENSTER

FENSTER

-KUNSTSTOFF

-ALUMINIUM

-HOLZ-ALU

INSEKTENSCHUTZ

## Kirchenführung für Kindinger Kommunionkinder



Eine interessante Kirchenführung durch unsere wunderschöne Wehrkirche Mariä Geburt gab Josef Pfaller den zehn Erstkommunionkindern von Kinding, die in wenigen Wochen in dieser Kirche zum ersten Mal vor den Tisch des Herrn treten.

(Text und Bild: Kathrin Schlamp)



## Kinder- und Familienkreuzweg in Haunstetten

Unter dem Motto „Mit Jesus wollen wir gehen – den Kreuzweg Schritt für Schritt“ fand am Karfreitag rund um die Kirche in Haunstetten ein Kinder- und Familienkreuzweg statt.

Entlang von sechs Stationen machten sich zahlreiche Kinder und Erwachsene gemeinsam auf den Weg, um an die letzten Tage Jesu zu erinnern und die Ereignisse der Karwoche auf kindgerechte Weise mitzuerleben.

(Text: Maria Wittl, Foto: Alexander Abt)



## Ministrantenverabschiedung St. Erhard Haunstetten

Beim Sonntagsgottesdienst wurde nach 7 Jahren 3 Ministrantinnen aus ihrem Dienst am Altar verabschiedet. Sina Tretter war dazu im letzten Jahr auch die Oberministrantin. Diesen Posten übernehmen nun Kilian Gmelch und Simon Lindner. Im Namen der Pfarrangehörigen dankte Pfarrkurat Andreas Hanke mit einem kleinen Geschenk, dem Ministrantenkreuzel und einer Urkunde den Minis.



Siehe Foto von links nach rechts. Kilian Gmelch, Sina Tretter, Franziska Zaigler, Antonia Kellner, Simon Lindner. Mit Pfarrkurat Andreas Hanke.

(Text und Bild: Stefan Huber)

## Palmsonntag in Enkering

Traditionsgemäß versammelten sich die Enkeringer Gläubigen am Palmsonntag an der Hauf Kapelle zur Palmweihe. Erstkommunionkinder, Firmkinder und viele andere haben mit Unterstützung der Eltern die Palmbuschstecken gefertigt und liebevoll geschmückt.

Pfarrvikar Andreas Hanke segnete dort die prächtigen Palmzweige und Palmbuschstecken. Mit Hosanna – Rufen zog die Palmprozession in die Pfarrkirche St. Ottmar. Dort feierten die Gläubigen den Beginn der Karwoche.

(Text und Bild: Agnes Schraufstetter)



## Verabschiedung Ministranten aus Haunstetten



Am 14. Mai trafen sich die Haunstetter Ministranten, um gemeinsam drei aus ihrem Kreis zu verabschieden. Zunächst durften sie mit Stefan Huber auf den Kirchturm steigen. Alle waren sehr beeindruckt, vor allem von den alten, großen Glocken. Im Anschluss verbrachten sie gemeinsam einen kurzweiligen Abend bei Pizza und Spielen im Pfarrhof, ehe am nächsten Tag die offizielle Verabschiedung bei einem Gottesdienst stattfand.

(Text und Bild: Christine Lindner)

## Palmbüschel für einen guten Zweck

Alljährlich während der Fastenzeit treffen sich die Frauen des Katholischen Frauenbundes zum Palmbüschel binden. Die kunstvoll, in liebevoller Handarbeit, gefertigten Unikate werden in Kirchanhausen vor dem Gottesdienst zum Palmsonntag verkauft. Der Erlös wird jedes Jahr an einen guten Zweck gespendet. In diesem Jahr wird der Betrag an eine Einrichtung der Seniorenhilfe gehen.

(Text und Bild: Maibrit Miehling)



## Ratschen drehen in Erlingshofen

In Erlingshofen wurde an den Osterfeiertagen fleißig die Ratsche gedreht. Die Ministranten zeigten vollen Körpereinsatz.

(Text und Bild: Sabine Buchberger)



## Jehovas Zeugen laden zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein:

Sonntag 15.03.2026, Thema: „**Warum sich von der Bibel leiten lassen?**“

Sonntag 22.03.26, Thema: „**Jehova – der große Schöpfer**“

Sonntag 29.03.2026, Thema: „**Wer wird die Erde retten?**“

Donnerstag 2.04.2026, Gedenkfeier zum Todestag Jesu. Thema: **Sei dankbar für das, was Gott und Christus für dich getan haben.** Beginn 19.30 Uhr Jeder ist herzlichst dazu eingeladen.

Sonntag 5.04.2026, Thema: „**Sich in einer schlechten Welt nichts zuschulden kommen lassen**“

Sonntag 12.04.2026, Kreiskongress in der Stadthalle in Fürth, Rosenstrasse 5. Motto: „**Höre, was der Geist den Versammlungen sagt**“. Beginn: 9.40 Uhr. Jeder ist herzlichst dazu eingeladen.

Die Vorträge finden jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal in Beilngries, Drosselstr. 8 statt. Jeden Freitag um 19.00 Uhr finden im Königreichssaal ebenfalls Ansprachen mit biblischen Themen statt, sowie eine Betrachtung des Buches „Was wir aus der Bibel lernen“.

## Vereinsleben

### Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbands in Kinding

Die Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbands Kinding findet am Sonntag, den 19.04.2026 um 14.30 Uhr im Hotel Die Krone in Kinding statt. Jedes teilnehmende VdK-Mitglied erhält einen Verzehrgutschein in Höhe von 10 Euro.

(Text: Hr. Semler)

### Jahreshauptversammlung Gartenbauverein Unteremmendorf

Mitte März fand die Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Unteremmendorf im Landgasthof Wagner statt. Benjamin Schillinger, 1. Vorstand begrüßte die zahlreichen Mitglieder. Nach einem gemeinsamen Essen gab er einen Jahresrückblick mit Bildern auf das Jahr 2025. Gefolgt von Jasmin Werner mit dem Kassenbericht. Hierbei wurde die Kassenführung vollständig entlastet. Ein besonderer Dank, ging auch heuer wieder an die Blumenpflege im Ort: Franziska Semmler, Maria Zimmermann und Sandra Biedermann. Allen 3 Damen wurde als "Dankeschön" ein Blumenpräsent und ein Gutschein übergeben. Eine Ehrung für die langjährige Mitgliedschaft und Treue zum GV konnte an Luise Bauer (40 Jahre) überreicht werden. Benjamin Schillinger gab noch einen Ausblick auf das Jahresprogramm 2026. Es wird eine Bastelaktion, einen Kurs über das Fermentieren von Lebensmitteln, weitere Veranstaltungen und Aktionen mit den Kindern geben. Einen sehr unterhaltsamen und informativen Vortrag über gesundes Essen trug Carina Regnet (Diätassistentin/ Ernährungstherapeutin, Diabetesassistentin DDG) aus Unteremmendorf vor. Zum Schluss sprach die noch amtierende Bürgermeisterin Frau Rita Böhm. Sie bedankte sich nochmals für die gute Zusammenarbeit und die Pflege des Hirtenhauses & Gartens.

Der GV freut sich auf die vielen Veranstaltungen und wünscht allen Mitgliedern ein ertragreiches Gartenjahr!

(Text und Bild: Michael Vierthaler)



## Jahreshauptversammlung vom Obst- und Gartenbauverein in Enkering



Im Rahmen seiner Jahreshauptversammlung feierte der Obst- und Gartenbauverein Enkering zugleich sein 75-jähriges Bestehen. Den feierlichen Auftakt bildete ein Gedenkgottesdienst, den Pfarrkurat Andreas Hanke anlässlich des Jubiläums leitete. Im Anschluss trafen sich die Mitglieder zu einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthof zum Bräu.

Am Nachmittag eröffnete die erste Vorsitzende Tanja Parzefall die Versammlung und begrüßte zahlreiche Mitglieder sowie Gäste. In einer stillen Minute wurde der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht und ihr Engagement gewürdigt. Anschließend berichtete die zweite Vorsitzende Tanja Merkl ausführlich über die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres. Zahlreiche Veranstaltungen – darunter die Mitgestaltung des Historischen Marktes in Enkering – spiegeln das rege Vereinsleben wider.

Kassiererin Barbara Panzer stellte den Kassenbericht vor und gab einen transparenten Überblick über die finanzielle Situation des Vereins. Die Kassenprüfer bestätigten eine ordnungsgemäße Buchführung, woraufhin die Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde. Einen Ausblick auf das Vereinsjahr 2026 gab die Vorsitzende Tanja Parzefall. Geplant sind erneut das Bepflanzen der Dorfmitte, das Einmachen von Sauerkraut, das binden eines Herbst- oder Adventskranzes, die Pflege der Obstwiese und in einer Kinderaktion wird der Kartoffelkönig auserkoren.

Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder anlässlich des 75-jährigen Bestehens. Geehrt wurden unter anderem Gründungsmitglied Wilhelm Buchberger sowie weitere verdiente Mitglieder für ihre langjährige Treue und ihr Engagement. Geehrt wurden auch Richard Haas für 32 Jahre, Reinhard Kiener für 30 Jahre, Werner Irro für 24 Jahre, Gerhard Butz für 23 Jahre und Barbara Panzer für 20 Jahre Mitgliedschaft.

Nachdem offiziellen Teil klang die Veranstaltung in geselliger Runde aus. Bei Kaffee und Kuchen bot sich Gelegenheit zum Austausch. Ein Bildervortrag von Gerhard und Christine Metz unter dem Titel „Enkering, wie es einmal war – Teil 3“ rundete das Programm ab und ließ viele Erinnerungen wach werden. Ein gemütliches Beisammensein beschloss die gelungene Jubiläumsfeier.

(Text: Tanja Merkl, Bild: Markus Parzefall)



## Jahresversammlung der Wehrschützen Kinding

Die Kindinger Wehrschützen blickten bei der Jahresversammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Zu Beginn der Versammlung gedachte der Schützenmeister Tobias Dirsch den verstorbenen Mitgliedern mit einer Schweigeminute. Im Anschluss bedankte er sich bei allen Helferinnen und Helfer, die bei den verschiedenen Veranstaltungen tatkräftig mitgeholfen haben. Die sportlichen Leistungen der Wehrschützen aus Kinding können sich sehen lassen. Der Sportleiter Günter Meyer, der 2. Sportleiter Matthias Strauß, die 1. Jugendleiterin Veronika Strauß und die 2. Jugendleiterin Franziska Schulz berichteten von vielen guten Platzierungen der aktiven Schützen und von den bis zu 15 Jugendlichen, die wöchentlich am Schießtraining teilnehmen.

### Rundenwettkampf 2025:

1. Mannschaft bestehend aus Eva Strauß, Veronika Strauß, Lindner Tobias, Schulz Franziska, Gauoberliga 7. Platz, stiegen in die Gauliga ab, 2026 Hälfte geschossen (momentan 1. Platz)
2. Mannschaft: Monika Meyer, Claudia Brandstetter, Viola Netter, Schulz Antonia, B-Klasse I (1. Platz) stiegen in die A-Klasse auf; 2026 in der A-Klasse I (7. Platz)
3. Mannschaft: Matthias Strauß, Johanna Roth, Dominik Herrler, Leonie Herrler (Neubesetzung: Matilda Meier, Leonie Herrler, Lea Miebling, Franziska Mahler), B-Klasse I (3. Platz); 2026 (momentan 5. Platz)

### Gaumeisterschaft 2025:

Schülerklasse: Simon Mahler (8. Platz), Lukas Götzenberger (10. Platz), Roman Netter (11. Platz) Mannschaft: 5. Platz  
Jugendklasse weiblich: Viola Netter (4. Platz), Antonia Schulz (5. Platz), Franziska Mahler (6. Platz), Lea Miebling (8. Platz), Matilda Meier (11. Platz), Mannschaft: 2. Platz  
Juniorenklasse I: Franziska Schulz (2. Platz)  
Juniorenklasse II: Johanna Roth (6. Platz); Mannschaft: 1. Platz, KK-Liegend  
Jugendklasse: Viola Netter (1. Platz), Antonia Schulz (2. Platz)  
Schützenklasse: Tobias Meyer (1. Platz), Moritz Meyer (3. Platz)  
Altersklasse: Günter Meyer (1. Platz)

Ebenfalls qualifizierten sich einige Schützen für die Bezirks- und Bayerische Meisterschaft. In Ihrem Kassenbericht verweist die 1. Schatzmeisterin Claudia Brandstetter auf die Ausgaben des Vereins, insbesondere zum Betrieb des Schützenhauses und des Schießsports. Schriftführerin Michaela Reitzer blickte in Ihrem Bericht auf die Aktivitäten im vergangenen Jahr zurück.

In seiner Terminvorschau erinnerte der Schützenmeister Tobias Dirsch an das Königsschießen am 17. und 19. April und an das Weinfest. Dieses findet am 30.04.2026 statt, dabei werden die Schützenkönige und die Vereinsmeister gekürt. Der Verein beteiligt sich beim 100-jährigen Jubiläumsfest am 07.06. der Hubertusschützen in Pietenfeld und beim Gauschützenfest in Altdorf am Sonntag, 26.07. jeweils am Umzug. Ebenso präsentiert sich der Verein mit dem Lichtgewehr am Kindinger Fest am 13.09. und er beteiligt sich am Volkstrauertag. In der Adventszeit wird ein weihnachtlicher Dorfabend am 05.12. im Schützenhaus abgehalten. Seitens der Gemeinde bedankte sich Brandstetter Georg (2. Bürgermeister) bei den Wehrschützen für die Kinder- und Jugendarbeit, bei den aktiven Schützen, für Veranstaltungen, die nur mit Unterstützung aller funktioniert. Der Schützenverein hat ein erfolgreiches Jahr hinter sich und entwickelte sich gut.

(Text und Bild: Wehrschützen Kinding)



Vorstandschafft Wehrschützen Kinding

## Wehrschützen Kinding – Teilnahme an Gaumeisterschaft 2026 in Eichstätt



Stolz können die Wehrschützen Kinding auf seine Nachwuchsschützen im Lichtgewehr sein.

Die Grundlage für diese Erfolge legen die Jugendleiter und Sportleiter, die jede Woche das Jugendtraining abhalten. Wer mehr von diesem Sport erfahren möchte

oder Interesse hat, kann jederzeit freitags zum Jugendtraining ab 19 Uhr ins Schützenhaus Kinding kommen. Also, kommt vorbei und versucht es, wir freuen uns auf Euch!

(Text und Bild: Michaela Reitzer)

## DJK Enkering ehrt Jubilare

An der diesjährigen Jahreshauptversammlung der DJK Enkering wurden neben der Auskunft über das allgemeine Vereinsleben auch wieder verdiente Spieler geehrt. Seit der letztjährigen Jahreshauptversammlung, die immer wieder

einen idealen Rahmen bietet, offizielle Auszeichnungen an Aktive zu vergeben, waren es insgesamt drei Spieler der Ersten Mannschaft, die ein Jubiläum feiern konnten.

Geehrt wurde zunächst Pascal Helmers für das Bestreiten des 100. Pflichtspiels für die DJK Enkering, im Anschluss wurde Philipp Heckl die Auszeichnung für den 150. Pflichtspieleinsatz zuteil. Bereits das 200. Spiel im Trikot der DJK Enkering bestritt Vorstand Thomas Bittlmayer, wofür er ebenfalls vom Verein ausgezeichnet wurde. Als Kapitän der Mannschaft ließ es sich Florian Hauf nicht nehmen, die Auszeichnungen persönlich zu vergeben und der Versammlung einige interessante Fakten und Statistiken kund zu tun. Auch über die Anzahl der geschossenen Tore, Assists, Zu-Null-Spiele und vieles mehr bekam die versammelte Runde einen Einblick - nachzuvollziehen auch ganz einfach online unter <https://www.fupa.net/team/djk-enkering-m1-2025-26/playerstats/alltime>



v.l.n.r.: Philipp Heckl (150 Spiele), Thomas Bittlmayer (200 Spiele), Pascal Helmers (100 Spiele)

(Text und Bild: Philip Heckl)

## Kreativer Frühlingsauftritt in Unteremmdorf



Am Freitag, den 27. März 2026, stand in Unteremmdorf alles im Zeichen der Kreativität. Die Frauen trafen sich bei Nadine Biedermann von handg'macht im Altmühltal, um in gemütlicher Runde moderne Loopringe mit Trockenblumen zu gestalten. Unter fachkundiger Anleitung entstanden individuelle Kunstwerke: Von schlicht-elegant bis hin zu farbenfroh und verspielt war jeder Ring ein Unikat.

Ein herzliches Dankeschön gilt Kursleitung Nadine Biedermann für die tolle Organisation dieses Workshops. Es war ein gelungener Abend, der nicht nur schöne Deko, sondern auch viel Freude am gemeinsamen Basteln brachte.

(Text und Bild: Nadine Biedermann)

# HUBER Karriere-Café

21.04.2026 | ab 16:30 – 18:00 Uhr

**Ob Berufseinsteiger, Quereinsteiger,  
Azubi oder erfahrene Fachkraft**

- ▶ Karriere-Talk in entspannter Atmosphäre
- ▶ Keine Voranmeldung nötig
- ▶ Lerne unsere Unternehmenskultur und Karrieremöglichkeiten kennen
- ▶ Q & A mit unseren Recruitern
- ▶ Und vieles mehr...



**HUBER SE** | Industriepark Erasbach A1 | 92334 Berching  
In unserem Forum (Holzgebäude)

**HUBER**  
TECHNOLOGY  
WASTE WATER Solutions



**Highlight: Werksführung**  
Start: 17 Uhr und 17:15 Uhr

[karriere.huber.de](https://karriere.huber.de)

DRUCKEREI

**FUCHS**

OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK



Die Druckerei Fuchs GmbH sucht

**AZUBIS**

**als MEDIENTECHNOLOGE DRUCK**

(w/m/d)

Wir sind jetzt auf Instagram



Schick DEINE Bewerbung an DRUCKEREI FUCHS GmbH,  
Gutenbergstraße 1  
92334 Berching - Pollanten

ODER per E-Mail an [schmidt@fuchsdruck.de](mailto:schmidt@fuchsdruck.de)

## Verschiedenes

### vhs Beilngries – neue Kursangebote April bis Mai 2026

Anmeldungen unter: 08461/266, Email: bildung@vhs-beilngries.de, Homepage: [www.vhs-beilngries.de](http://www.vhs-beilngries.de)

- A1050A NEU** - Hilfe mein Hund kratzt sich!
- A1051A NEU** - Impfungen, Wurmkuren & Co.
- A1056 NEU** - Körpersprache von Hunden
- A1207 NEU** - Nachhaltige Geldanlagen: "Vermögen aufbauen & Altersrente erhöhen"
- A1222 NEU** - Alles beginnt mit einer Entscheidung!
- A1250 NEU** - "Timing ist alles" Zeitmanagement neu gedacht
- A1333 NEU** Sauberkeit m. System - Textilpflege u. Reinigung
- A2300 NEU** Smartphone für Senioren und Einsteiger
- A3101C NEU** - Englisch für Anfänger\*innen mit etwas Vorkenntnissen
- A3240C NEU** - Italienisch f. Anfänger\*innen mit etwas Vorkenntnisse
- A4050 NEU** - Workshop "Besser schlafen"
- A4341D-O NEU** Hatha Yogaflow: starker Rücken, entspannter Nacken online /präsent
- A4342D NEU** - Hatha Yoga sanft - Stress abbauen & tief entspannen mit Meditation
- A4347C + A4348C NEU** Hatha Yoga und Yin Yoga
- A4414D NEU** - Pilates Rücken-Fit für Anfänger u. Mittelstufe
- A4576D NEU** Strong - der Kurs der unter die Haut geht! Kraftvolles Konditionstraining
- A4630 NEU** Inline-Skating - für Erwachsene
- A5465 NEU** "Wilde Küche" - Kochen mit Wildkräutern
- A7545 + A7546 NEU** "Kinder-Küche" - Kinder (6 - 12 Jahre)
- A85700C** Melody Minis - musikalische Früherziehung für Babys - in Kipfenberg

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr und Montag und Donnerstag von 14.00 bis 16.30 Uhr

### Aktion Saubere Landschaft in Unteremmendorf



Wie schon die letzten Jahre beteiligten sich auch heuer wieder viele kleine und große Helfer an der Aktion saubere Landschaft. Bei heuer schönem Frühlingshaften Wetter und in Gruppen aufgeteilt konnte sowohl entlang der Flur-/Wander-/Radwege Richtung Kinding und Kratzmühle sowie im Dorf Unteremmendorf zahlreicher weggeworfener Unrat

gesammelt werden. Wie jedes Jahr gab es wieder eine Vielzahl von Hundekotbeutel, Flaschen und Dosen, die nicht richtig entsorgt wurden. Am Ende gab es für alle fleißigen Helfer Brotzeit und Getränke in einer geselligen Runde.

(Text und Bild: Michael Vierthaler)

### Strahlende Gesichter beim Zwergerlschwimmen



Aufgeregte Kinder, nervöse Eltern und dazwischen ganz viele in rot gekleidete Erwachsene: es ist wieder Zwergerlschwimmen. Beim Wettbewerb der Kreiswasserwacht Eichstätt am 22.03.2026 im Schulzentrum Schottenau konnten die Nachwuchsschwimmer der Ortsgruppen Beilngries und Kipfenberg sich mit den anderen Kindern im Landkreis messen. Das Zwergerlschwimmen findet jährlich für die Jüngsten statt. Im Alter zwischen 6 und 10 können die Kinder teilnehmen und sowohl in der Gruppe als auch als Einzelschwimmer starten. Bei insgesamt knapp 100 Kindern wurde das Hallenbad zur Wettkampfarena umfunktioniert. Unter den Anfeuerungsrufen der Eltern, Betreuer und Geschwister konnten die Wasserwachtler aus Beilngries, Kipfenberg, Eichstätt, Großmehring, Wellheim, Breitenfurt, Gaimersheim und Altmannstein ihr Können unter Beweis stellen. So mussten sie tauchen, mit Kleidung oder mit einem Rettungsring schwimmen. Danach konnte jeder sich noch im direkten Vergleich beim 25m Sprint messen.

Die Mannschaften aus Kipfenberg und Beilngries konnten dabei in der Stufe 1 (6-8 Jahre) den tollen 3., 6. und 7. Platz mit nach Hause nehmen. Bei der Stufe 2 (9-10 Jahre) erreichten sie den 4. und 7. Platz. Im Einzel stachen Alma Brucks mit dem ersten Platz und Johanna Bößl mit dem dritten Platz im Kraul und mit Platz 3 Lena Sitzmann im Brustschwimmen hervor. Zum Schluss durften sich die Kinder über Medaillen und Urkunden für ihre hervorragenden Leistungen freuen. Ein herzlicher Dank geht an die Trainer/innen und Betreuer/innen, ohne die die Vorbereitung und Teilnahme am Zwergerlschwimmen nicht möglich gewesen wäre. Das fanden auch die Kinder und bedankten sich lautstark und mit strahlenden Gesichtern beim Trainerteam.



### Neue Sanitäter für die Wasserwacht Beilngries

Vergangene Woche konnten Sabrina Lange und Fabian Meier den Sanitätskurs in Böhmfeld erfolgreich abschließen. An vier Wochenenden lernten sie intensiv die Methode 1. Minute und das xABCDE Schema kennen. Gemeinsam mit weiteren Teilnehmern aus den

Bereichen Feuerwehr, Bereitschaft und Wasserwacht können sie nun die Sanitätsdienste im Landkreis verstärken. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Ausbildung!

### **Ausbilder Schwimmen schließen Kurs erfolgreich ab**



Immer wieder wird berichtet, dass zu wenige Kinder schwimmen können, oftmals aufgrund von zu wenigen Schwimmbädern und Schwimmlehrern. Im dem entgegen zu wirken, schlossen vier engagierte Wasserwachtler den Kurs zum Ausbilder Schwimmen erfolgreich ab. Dabei erlernten sie verschiedene Techniken um Kindern und Erwachsenen alle Schwimmarten beibringen zu können oder Schwimmstile zu verbessern. Damit sind die Wasserwachten Kipfenberg und Beilngries nun erfreulicherweise gut aufgestellt um auch zukünftig Schwimmkurse u.a. im Bereich Anfängerschwimmen abhalten zu können und das eigene Training mit neuen Ideen zu gestalten. Herzliche Glückwünsche an Noémi Vidman und Katja Ettle (Kipfenberg) sowie Anna und Andreas Brucks (Beilngries) und allen weiteren Teilnehmer aus dem Kreisverband zum bestandenen Ausbilderschein Schwimmen.

*(Text und Bilder: Udo Lange)*

### **Dauerausstellung des kelten römer museums**

Fabienne Karl widmet sich einem bislang wenig beachteten römischen Hortfund aus Manching, der im Zuge archäologischer Sondagen bereits 1955 im Bereich des ehemaligen Oppidums entdeckt wurde. Der Hort umfasst 20 Bronze- und Eisenobjekte, darunter militärische Ausrüstung, Werkzeuge, Geschirr, mehrere Schlüssel und landwirtschaftliches Gerät. Auf Grundlage einer detaillierten Dokumentation, Archivrecherche und Analyse dieser Objekte konnte erstmals eine systematische Aufarbeitung des Fundkomplexes erfolgen. Im Zentrum der Untersuchung stehen vielfältige Fragen: Welche Bedeutung hatte der Hort? Und welche Schlüsse lassen sich für die Besitz- und Nutzungsgeschichte ziehen? Um dies herauszufinden, hinterfragt Karl die Fundzusammensetzung, die unterschiedlichen Fundorte sowie das historische Umfeld, um so neue Erkenntnisse zur Datierung und Nutzung zu gewinnen. Dadurch lässt sich die Niederlegung innerhalb der römischen Fundlandschaft Rätien besser verstehen, auch eine Einordnung der einzelnen Objekte in ihren historischen Zusammenhang wird möglich.

Der reich bebilderte Vortrag zeigt, dass eine sorgfältige Aufarbeitung älterer Fundkomplexe wertvolle Erkenntnisse über archäologische Objekte im provinziellen Kontext ermöglicht. Obwohl es sich nur um 20 Gegenstände handelt, liefern sie doch einen kleinen, aber durchaus bemerkenswerten Einblick in das Leben im antiken Manching. Ob es sich bei dem Hort um einen verborgenen Schatz oder doch nur um eine Ansammlung von Schrott handelt, kann aber bereits jetzt diskutiert werden.

**Die Dauerausstellung** des kelten römer museums ist am 22.04.2026 bis zum Beginn des Vortrags geöffnet. Eine Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung ist nicht erforderlich.

### **Auflistung der kommenden Veranstaltungen im krm:**

**Mittwoch · 22.04.2026 · 18:00 Uhr**, Fabienne Karl M.A. (Untere Denkmalschutzbehörde Kaufbeuren), Schatz oder doch nur Schrott? Der römische Bronze- u. Eisenhort aus Manching

**Mittwoch · 13.05.2026 · 18:00 Uhr**, Dr. Sarah Japp (Orient-Abteilung des Deutschen Archäologischen Instituts, Berlin), Arabia Felix – das vergessene Arabien? Archäologische Forschungen zum antiken Jemen

**Mittwoch · 24.06.2026 · 18:00 Uhr**, Prof. Dr. Achim Lichtenberger (Universität Münster), Artaxata in Armenien – Eine hellenistische Residenzstadt am Fuße des Ararat

**Neue Sonderausstellung ab 28.05.2026**, vierSCHICHTIG. Kunst und Archäologie, Karin Lenk Aguerrebere · Claus-Michael Hüssen · Thomas Neumaier · Alexander John

**Kelten Römer Fest Manching, Samstag/Sonntag · 04./05.07.2026**, Großes Museumsfest mit 100 Akteuren zum 20. Geburtstag, Tobias Esch M.A./ Museumsleiter

### **Eine Stimme gegen das Vergessen**

#### **Charlotte Knobloch bewegt Beilngries**



*(von links nach rechts) Jennifer Schröder Johnson, Helmut Schloderer, Elke Frenzel, Charlotte Knobloch und Horst Seehofer*

Es war ein Abend, der lange nachwirken wird – still, eindringlich und zutiefst bewegend. Der Lions Club Beilngries durfte eine außergewöhnliche Persönlichkeit begrüßen: Dr. h. c. mult. Charlotte Knobloch, Präsidentin der israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern, Holocaust-Überlebende, Zeitzeugin und seit Jahrzehnten eine der prägendsten Stimmen des jüdischen Lebens in Deutschland. Gemeinsam mit Gästen des Beilngrieser Rotary Clubs sowie der Lions Clubs aus Neumarkt und Greding füllte sich der Historische Saal im Hotel Fuchsbräu zu einem Vortrag, der weit mehr war als ein Rückblick auf die Vergangenheit – er war Mahnung, Mutmacher und Appell zugleich.

Lions Präsidentin Elke Frenzel zeigte sich über die große Resonanz erfreut und begrüßte die Referentin sowie die zahlreichen Besucher, darunter auch dem ehemaligen Ministerpräsident Horst Seehofer, Ehrenmitglied im Lions Club Beilngries, herzlich. An Charlotte Knobloch gerichtet sagte sie: „Es ist uns eine Ehre, dass Sie sich die Zeit nehmen, uns an Ihren Erfahrungen teilhaben zu lassen und uns ein so besonderes Zeitzeugengespräch zu schenken“. Auch Bürgermeister Helmut Schloderer richtete persönliche Grußworte an die Referentin und das Publikum. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von Jennifer Schröder Johnson, die mit feinfühligem Violenspiel eine Atmosphäre schuf, die dem Anlass mehr als gerecht wurde.

## Erinnerungen, die unter die Haut gehen

Mit ruhiger, klarer Stimme nahm die 93-jährige Charlotte Knobloch ihre Zuhörer mit auf eine Reise durch ihr Leben. Sie berichtete von ihrer Kindheit in München, vom Überleben im Versteck während der NS-Zeit, von Verlust, Angst – aber auch von Hoffnung. Im Saal herrschte eine beinahe greifbare Stille, so gebannt folgten die Gäste ihren Worten. „Man hätte eine Stecknadel fallen hören können“, fasste ein Besucher später die Atmosphäre zusammen.

## Erinnerung als Fundament der Demokratie

Ein zentrales Anliegen ihres Vortrags war die klare Botschaft: „Die Vergangenheit ist nicht vorbei“. Erinnerung sei keine Last, sondern die Grundlage einer lebendigen und wehrhaften Demokratie. Dabei betonte sie ausdrücklich, dass die Nachkommen der Täter keine Schuld trügen – Verantwortung aber bedeute, aus der Geschichte zu lernen und alles dafür zu tun, dass sich derartige Verbrechen niemals wiederholen. Gleichzeitig zeigte sie sich dankbar für die breite gesellschaftliche und politische Unterstützung, die jüdisches Leben in Deutschland erfahre.

## Vertrauen in die Zukunft – trotz aller Sorgen

Ihr Appell zum Abschluss war eindringlich und zugleich hoffnungsvoll: „Solange wir nicht alleinstehen, geben wir nicht auf.“ Jeder Einzelne trage Verantwortung dafür, das Land so zu bewahren, dass es auch für Kinder und Enkel lebenswert bleibe – geprägt von Respekt, Mitmenschlichkeit und demokratischen Werten.

## Würdigung und Zeichen der Solidarität

Große Anerkennung fand der Vortrag auch bei Horst Seehofer, Ehrenmitglied des Lions Club Beilngries, der Charlotte Knoblochs Engagement als unverzichtbaren Beitrag zur gesellschaftlichen Diskussion würdigte. So sei er auch sehr dankbar für die Begegnungen mit Charlotte Knobloch während seiner Amtszeit als Ministerpräsident Bayerns und Innenminister der Bundesrepublik Deutschland. Es sei entscheidend, immer wieder zu erzählen, wie mühsam und zugleich hoffnungsvoll der Aufbau der Bundesrepublik gewesen sei. Dazu leiste die Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern immer noch einen wichtigen Beitrag.

Zum Abschluss informierte Lions-Präsidentin Elke Frenzel über eine Spende von 2.000 Euro an den jüdischen Frauenverein „Ruth“ – als sichtbares Zeichen der Solidarität und Wertschätzung. Der Jüdischer Frauenverein „Ruth“ e.V. ist

der einzige sozialtätige Verein für bedürftige jüdische Menschen in München. Der Dank an Charlotte Knobloch für einen Vortrag, der die Zuhörer tief berührte und noch lange nachhallen wird, fiel sehr herzlich aus. Weiter stellte sie fest, dass „wir gerade in der aktuellen politischen Situation unverändert wachsam bleiben und für unsere Überzeugungen eintreten müssen“. Abschließend wünschte sich die Lions-Präsidentin, dass die Worte Charlotte Knoblochs in den Herzen vieler Menschen verankert bleiben würden.

(Text: Martin Landmesser, Fotograf: Willy Rose)

## Private Anzeigen

**Autovermietung Achatz Paulushofen;** Tel.: 08461 / 444, PKW ab 39 EUR pro Tag, Kastenwägen ab 69 EUR pro Tag, Personentransporter (9 Sitzplätze) ab 89 EUR pro Tag

**Privatanzeigen** können unter [www.fuchsdruck.de](http://www.fuchsdruck.de) aufgegeben werden

**Praxis M/A Blaser**  
Inh. Matthias Blaser  
Schlesierstr. 15  
92334 Berching




OSTEOPATHIE  
HEILPRAKTIK  
PRIVATE PHYSIOTHERAPIE  
BABYOSTEOPATHIE  
PRÄ- UND POSTNATALE OSTEOPATHIE

**Jetzt Termin buchen!**

Tel: (08462) 95 20 884  
Email: [info@osteopathie-blaser.de](mailto:info@osteopathie-blaser.de)  
[www.osteopathie-blaser.de](http://www.osteopathie-blaser.de)  
Terminvergabe: telefonisch oder per Email



**LINDNER**  
KAMIN UND OFEN

**GROSSE, INNOVATIVE UND MODERNE OFENAUSSTELLUNG**

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Heunstetten  
Telefon 08467801900 | [mail@kaminbau-lindner.de](mailto:mail@kaminbau-lindner.de)

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen  
[WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE](http://WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE)

ÜBER  
60 ÖFEN  
AUF 160 m<sup>2</sup>



# MAIBOCKFEST

1.-3. MAI 11-19 Uhr

-  Kloster-Bockbier vom Fass
-  Blasmusik & Maiandacht
-  Bio-Jungpflanzenverkauf
-  Führungen Gärtnerei & Kloster



**BENEDIKTINERABTEI  
PLANKSTETTEN**  
LEBEN AUS DEM URSPRUNG

*Live Acts*

Freitagnachmittag  
**Guggenmusik  
Krüzsteinguggis**

Samstagnachmittag  
**Bourbon Street Jazz Band**

ganzes Programm



Klosterplatz 1, 92334 Berching  
[www.kloster-plankstetten.de](http://www.kloster-plankstetten.de)  
 @Benediktinerabtei Plankstetten



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt  
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

[www.altmuehl-jura.de](http://www.altmuehl-jura.de)

## Aktuelles aus der Region



### REGIONALMANAGEMENT

#### Unsere Region in Aktion im Mai 2026

Mit der Veranstaltungsreihe lädt die Region Altmühl-Jura auch im Jahr 2026 wieder dazu ein, spannende Einblicke in zentrale Zukunftsthemen zu gewinnen. Vom **22. April bis 29. Mai 2026** erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm mit Exkursionen, Führungen, Vorträgen und Workshops.



In den vier beteiligten Gemeinden **Berching, Breitenbrunn, Dietfurt und Mindelstetten** werden Themen wie **erneuerbare Energien, nachhaltiges Bauen, Klimaschutz und innovative Speicherlösungen** anschaulich vermittelt. Die Veranstaltungsreihe richtet sich an **alle Interessierten**, von Familien über Schülerinnen und Schüler bis hin zu Fachpublikum und macht deutlich, wie vielfältig unsere Region aufgestellt ist.



Auf dem Programm stehen zahlreiche Gelegenheiten, hinter die Kulissen zu blicken, mit Fachleuten ins Gespräch zu kommen und selbst aktiv zu werden: [www.altmuehl-jura.de/ria](http://www.altmuehl-jura.de/ria)



#### Inklusion und Integration als Chance

Am 11. März fand ein Unternehmensnetzwerktreffen bei Regens Wagner Holstein statt. Regionale Betriebe informierten sich über die Möglichkeiten der Integration von Menschen mit Behinderung und internationalen Fachkräften in den Arbeitsmarkt. Vertreter von Regens Wagner erklärten, wie Menschen mit Beeinträchtigung Schritt für Schritt an den Arbeitsmarkt herangeführt werden, bspw. durch ausgelagerte Arbeitsplätze und das staatliche Förderprogramm „Budget für Arbeit“. In diesem Zusammenhang wurde ein konkretes Beispiel vorgestellt, bei dem ein Mitarbeiter nach seiner Zeit in den

Holsteiner Werkstätten nun im Caritas-Seniorenheim Berching arbeitet.

Im zweiten Veranstaltungsteil stellte die Taskforce FKS+ ihre kostenlosen Unterstützungsangebote vor. Ein Praxisbeispiel zeigte, wie die Spangler GmbH aus Töging einen afghanischen Mitarbeiter erfolgreich bei der Qualifizierung zum Fachlageristen begleitete.

Zusammengefasst lässt sich sagen: **Wenn wir Menschen eine Chance geben und an sie glauben, profitieren alle.**



Wenn Sie am nächsten Netzwerktreffen teilnehmen oder einen Themenvorschlag einbringen möchten, wenden Sie sich gerne an das Regionalmanagement Altmühl-Jura.

### LAG-MANAGEMENT

#### Unterstützung Bürgerengagement: SV Breitenbrunn

Mitglieder des SV Breitenbrunn haben in vielen ehrenamtlichen Stunden einen wahren Datenschatz gehoben und für die Nachwelt zugänglich gemacht: Der im Jahr 2022 verstorbene „Vereins-Chronist“ Volker Katzmeier dokumentierte bis zu seinem Tod akribisch die (Fußball-) Geschichte des SV Breitenbrunn und trug dafür die 60-jährige Vereinsgeschichte in mehr als 20 Papierordnern zusammen. Nun wurden die über 4000 Seiten gesichtet, neu strukturiert und digitalisiert.

Zudem wurde ein Bildband gestaltet, der einen Überblick über die Inhalte der einzelnen Ordner gibt und Informationen zur Gründung, den Anfangsjahren und dem Sportheimbau enthält, wie Vereinsvorstand Martin Kobl (Foto rechts) erklärte.



Wer selbst einen Blick in den großen Datenschatz des SV Breitenbrunn werfen möchte, kann sich durch die in einer Glasvitrine im Breitenbrunner Sportheim verstaute Papier-Ordner blättern. Alternativ finden sich die digitalisierten Daten unter [www.sv-breitenbrunn.de](http://www.sv-breitenbrunn.de).



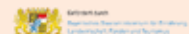
Herausgeber: Altmühl-Jura  
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries  
Tel. 08461/606355-0, [info@altmuehl-jura.de](mailto:info@altmuehl-jura.de)



Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Das LAG-Management des Altmühl-Jura e. V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.





**HERZLICHEN  
GLÜCKWUNSCH  
ZUR ERSTKOMMUNION  
UND KONFIRMATION**

**Liebe Kinder, wir gratulieren euch ganz herzlich zu diesem wichtigen Schritt auf eurem Glaubensweg. Bei einer Einzahlung auf ein bestehendes oder neues Konto bei uns bekommt Ihr einen Spargeschenkgutschein in Höhe von 10 €\* und ein kleines Geschenk.**

\* keine Barauszahlung möglich  
Aktionszeitraum: 01.04. - 31.07.2026



**Raiffeisenbank  
Altmühl-Jura eG**

*in der Region für die Region*

## BERUFSKRAFTFAHRER FÜR SATTELZUG (m/w/d) ab sofort / Vollzeit (40 Stunden)

im Nahverkehr für feste Tour in Vollzeit. Tägliche Shuttletour zwischen Thalmässing und unserem Stützpunkt

### Deine Aufgaben:

- Selbstständiges Führen eines modernen Sattelauflegers im regionalen Nahverkehr mit wiederkehrender Tagestour
- Keine Übernachtung erforderlich
- Kontrolle und Einhaltung gesetzlicher Vorschriften als LKW-Fahrer
- Ordnungsgemäße Führung und Bearbeitung aller Fahrerdokumente
- Reinigung und Pflege des Auflegers (innen und außen)
- Be- und Entladung sowie Rücktransport gereinigter Behälter

### Du bringst mit:

- Führerschein der Klasse CE incl. der vorgeschriebenen Module
- Erfahrung mit Sattelzugmaschine
- Erfahrung mit Abrollkipper wünschenswert
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamorientierte Arbeitsweise

### Deine Vorteile:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Höhere Spesen als gesetzlich festgelegt uvm.

**BEWIRB DICH JETZT – GANZ EINFACH PER MAIL ODER QR-CODE**



Bewerbung@altfett-lesch.de  
Nähere Infos und Benefits findest du unter:  
www.altfett-lesch.de/stellenangebote/  
kraftfahrer\_sattelzug/

**FESTE TOUR.  
FESTE ZEITEN.  
PLANBARER FEIERABEND.**



Tel. 09173 7941 55-810  
www.altfett-lesch.de

ALTFETTRECYCLING  
**LESCH**